



Stadtumbau

Spiel- und Bolzplatz Markendorfer Straße Neugestaltung der Anlage



Spiel- und Bolzplatz Markendorfer Straße Neugestaltung der Anlage

Der Spiel- und Bolzplatz in der Markendorfer Straße am Rande der Großsiedlung ist einer von nur zwei öffentlichen Spielplätzen im Märkischen Viertel im Eigentum des Bezirks Reinickendorf und befand sich in Teilen in einem schlechten Zustand. Besonders der Bolzplatz war kaum mehr bespielbar. Auf dem Gelände stand ein ungenutztes und bereits stark geschädigtes Holzhaus.

Nördlich der Markendorfer Straße befinden sich Mehrfamilienhäuser der kommunalen Wohnungsgesellschaft Gesobau mit verstreut liegenden Kleinkinderspielflächen, in alle anderen Richtungen wird der Spielplatz von einer Einfamilienhaus-Siedlung begrenzt. Weitere Spielflächen für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren gibt es in der Umgebung nicht. Deshalb wurde der Spiel- und Bolzplatz als eine der ersten Maßnahmen im Rahmen des Stadtumbaus im Märkischen Viertel neu gestaltet.

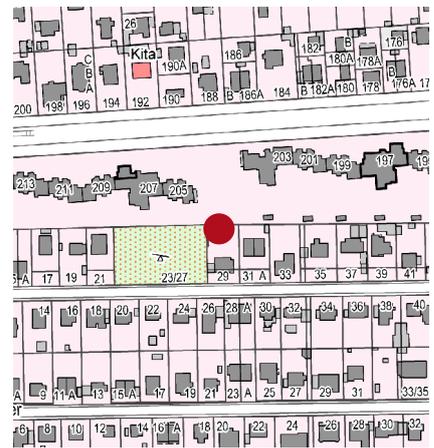
Die Anlage besteht nun aus drei Bereichen: einem Sandspielbereich für Kleinkinder, einem Bolzplatz mit kombinierter Streetballanlage und einem Spielbereich für ältere Kinder.

Der Sandspielbereich ist mit einem Kleinsteinpflasterwall eingefasst. Als Spielgeräte wurden eine fantasievolle Spielkombination mit Rutsche und Kletterturm, Wipptiere und eine Wippe ausgesucht. Natursteinblöcke dienen als Sitzmöglichkeiten und zusätzliche Spielobjekte für die Kinder. Am Rand der Sandfläche gibt es zwei Bank-Tisch-Kombination als Sitzbereiche für Eltern und Betreuer.

Für den Bolzplatz wurde ein leuchtend blauer Kunststoffbelag mit einer Linierung für ein Fußballfeld gewählt. Die neuen Fußballtore sind mit je einem Basketballkorb kombiniert. Für die Zuschauer stehen Lümmelbänke und Natursteinblöcke zur Verfügung. Zur Markendorfer Straße grenzt ein neuer, vier Meter hoher Ballfangzaun die Fläche ab.

An den Bolzplatz schließt sich der Spielbereich für die älteren Kinder an. Die vorhandene Doppelschaukel wurde durch zusätzliche Spielgeräte - unter anderem ein Trampolin - ergänzt. In den Randbereichen finden sich auch hier wieder Natursteinblöcke und Lümmelbänke. Sieben neu gepflanzte Bäume sowie über das Jahr verteilt blühende Sträucher und Stauden sorgen für Abwechslung.

Mit einem großen Kinderfest wurde der erneuerte Spielplatz am 9. Dezember 2009 feierlich eingeweiht.



Adresse:

Spiel- und Bolzplatz
Markendorfer Straße 23
13435 Berlin Reinickendorf

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Reinickendorf

Planung:

Stefan Wallmann Landschaftsarchitekten

Gesamtkosten:

217.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau West, inkl. Mittel der EU
(EFRE)

Realisierung :

2009

Nutzfläche:

2.350 Quadratmeter



Mit einem Kinderfest wurde der Spielplatz eingeweiht.



Zustand des Platzes vor der Neugestaltung. Im Hintergrund das marode Holzhaus

S.T.E.R.N. GmbH, bearb. A. Stahl, Fotos: S.T.E.R.N. GmbH, großes Titelfoto: Büro Stefan Wallmann
Stand: Juli 2017



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

